

Liste C) strittig gestellte Anträge / Anträge, die in die 3. Lesung verwiesen wurden

OZ	Lfd Nr	Seite	THH	Empfänger	Haushaltsplan 2019		Haushaltsplan 2020		Erläuterungen / Bemerkungen (Zweck des Antrags)	Ergebnis 2. Lesung	Fraktion
					Entwurf in Euro	Änderung (+/-) in Euro	Entwurf in Euro	Änderung (+/-) in Euro			
Haushaltsrelevante Drucksachen											
5	7.XX		07	Klimaschutz Konzessionsabgabe [G-18/273] vgl. Antrag: UL (OZ 6) JPG (OZ 461) FL/FF (OZ 462)	-3.836.670	0	-3.836.670	-2.000.000	Ab 2020 soll der Klimaschutzfonds auf 50% der Konzessionsabgabe aufgestockt werden. Die zusätzlichen Mittel von 2 Mio. pro Jahr sollen zur Umsetzung weiterer Maßnahmen der 160 Vorschläge des Klimaschutzkonzeptes zur Erreichung der Freiburger Klimaziele verwendet werden. DS G-18/273 und G-18/179. Empfehlung des Umweltausschusses vom 21.01.2019. Anmerkung der Verwaltung: Ansätze angepasst.	strittig	Bündnis 90 / Die Grünen
6	7.XX		07	Klimaschutz Konzessionsabgabe [G-18/273] vgl. Antrag: Die GRÜNEN (OZ 5) JPG (OZ 461) FL/FF (OZ 462)	-3.836.670	0	-3.836.670	-2.000.000	Erhöhung der Konzessionsabgabe statt auf 33.3% auf 50%, d.h. Ab2020 statt 3.836.667 dann : 5.951.000 Euro/J. Begründung : Mehrkonkrete zusätzliche Klimaschutz - Maßnahmen im Bereich Mobilität zur Erreichung der Klimaschutzziele: So den schnelleren Übergang von Dieseln auf Elektrobusse plus Ladeinfrastruktur sowie beschleunigter Ausbau der Radschnellrouten und Radabstellanlagen, Leuchtturmprojekte für lastenradbasierte City-Logistik. Anmerkung der Verwaltung: Der Antrag wurde zu Teilhaushalt 16 gestellt. Antrag wurde in Zuschussliste gestellt.	strittig	UL
461	7.XX		07	Klimaschutz Konzessionsabgabe [G-18/273] vgl. Antrag: Die GRÜNEN (OZ 5) UL (OZ 6) FL/FF (OZ 462)	-3.836.670	0	-3.836.670	-2.000.000	Die Mittel für zusätzliche Klimaschutzmaßnahmen sollen ab 2020 auf 50% aus der jährlichen Konzessionsabgabe der Badenova erhöht werden.	NEU	JPG
462	7.XX		07	Klimaschutz Konzessionsabgabe [G-18/273] vgl. Antrag: Die GRÜNEN (OZ 5) UL (OZ 6) JPG (OZ 461)	-3.836.670	0	-3.836.670	-2.000.000	Die Mittel für zusätzliche Klimaschutzmaßnahmen sollen ab 2020 auf 50% aus der jährlichen Konzessionsabgabe der Badenova erhöht werden.	NEU	FL/FF
178	12.31	97	12	Kunstkonzept	-28.050	-22.000	-63.290	-37.000	Erhöhung Kunstkonzept Freiburg; Kunstszene beantragt für ein neues Konzept einen wesentlich höheren Betrag als die Verwaltung, darin ist beinhaltet: Ein neues 2-jähriges Kunstfestival und die Durchführung von künstlerischen Residences. (G-18/278)	abgelehnt strittig	UL

Liste C) strittig gestellte Anträge / Anträge, die in die 3. Lesung verwiesen wurden

OZ	Lfd Nr	Seite	THH	Empfänger	Haushaltsplan 2019		Haushaltsplan 2020		Erläuterungen / Bemerkungen (Zweck des Antrags)	Ergebnis 2. Lesung	Fraktion
					Entwurf in Euro	Änderung (+/-) in Euro	Entwurf in Euro	Änderung (+/-) in Euro			
Deckungsvorschläge / Gegenfinanzierung											
24	13.125	105	13	Sicheres Freiburg - Verein zur Förderung der Kriminalitäts- verhütung e.V. - Fördertopf legale und illegale Graffiti vgl. Antrag: Die GRÜNEN (OZ 23)	-100.000	100.000	-100.000	100.000	Die Entfernung von Graffiti an privaten Objekten ist keine kommunale Aufgabe.	strittig	JPG
35		805	26	Parkgebühren GuT vgl. Antrag: Die GRÜNEN (OZ 34)	2.959.250	keine Angabe	2.959.250	keine Angabe	Erhöhung der Parkgebühren in allen drei Zonen um jeweils 50 Cent. (Parkplätze im öffentlichen Straßenraum - GuT) Anmerkung der Verwaltung: Die Auswirkung einer Erhöhung der Parkgebühren auf das tatsächliche Gebührenaufkommen kann seitens des GuT nicht beziffert werden.	strittig	JPG
39		824	61	globaler Minderaufwand vgl. Anträge: Die GRÜNEN (OZ 37) UL (OZ 38)	8.000.000	1.000.000	8.000.000	1.000.000	Erhöhung von 0,8% auf 0,9%. Minimale Anpassung der globalen Minderaufwand Anmerkung der Verwaltung: Antrag wurde für THH 26 gestellt.	angenommen strittig	FDP

Liste C) strittig gestellte Anträge / Anträge, die in die 3. Lesung verwiesen wurden

OZ	Lfd Nr	Seite	THH	Empfänger	Haushaltsplan 2019		Haushaltsplan 2020		Erläuterungen / Bemerkungen (Zweck des Antrags)	Ergebnis 2. Lesung	Fraktion
					Entwurf in Euro	Änderung (+/-) in Euro	Entwurf in Euro	Änderung (+/-) in Euro			
Zuschüsse im Jugendbereich											
41	9.6	90	09	ARTIK e.V. vgl. Antrag: JPG (OZ 40)	-63.860	-6.140	-63.860	-6.140	Erhöhte Personalaufwendungen, um auf veränderte Herausforderungen im Tagesgeschäft der Jugendarbeit reagieren zu können.	abgelehnt strittig	FL/FF
42	9.7	90	09	ARTIK e.V. (Mietzuschuss) vgl. Anträge: JPG (OZ 43) FL/FF (OZ 44)	-40.000	-3.600	-40.000	-7.200	Die Erhöhung der Mittel wird für eine räumliche Erweiterung und dem damit eingehenden erhöhten Mietaufwand des ArTik benötigt. Durch diesen Schritt kann das ArTik sein ehemaliges Büro in der Haslacher Straße 25 in einen zukünftigen Workshop- und Nutzer*innengruppenraum umfunktionieren, um einem Teil der Anfragen nachkommen zu können. Die Bezuschussung beginnt ab dem 01.07.2019.	strittig	SPD
107	9.101	94	09	Fortschreibung Förderrichtlinien/ Sprachförderung (Drucksache G- 18/211 u. G-18/ 269)	-237.280	-220.500	-688.670	-441.000	Zur Unterstützung und Stärkung der Einrichtungsleitungen schlagen wir, den stundenweisen Einsatz von Verwaltungskräften in den Einrichtungen vor. Für die 3 und mehrgruppigen Einrichtungen mit einer Pauschale von 4.500€. Dadurch ist, wie versuchsweise Erfahrungen in einigen Einrichtungen zeigen, eine spürbare und wirksame Entlastung der Einrichtungsleitung möglich, was eine deutlich erhöhte Effizienz des Einsatzes von Fachkräften in der der pädagogischen Arbeit zur Folge hat. Anmerkung der Verwaltung: Antrag wurde in der Teilergebnisliste gestellt. siehe auch hh-relevante DS G-18/211	strittig	SPD
108	9.xx		09	Donum Vitae Region Freiburg Frühe Hilfen mit Flüchtlingen vgl. Antrag: SPD (OZ 109)	0	-25.000	0	-25.000	Mit dem Zuschuss kann ein Projekt fortgeführt werden, dass bis zum 30.04.2019 vom BMFSFJ gefördert wird. Es richtet sich an werdende Eltern sowie Eltern mit Säuglingen, die aus Flucht- und Krisenländern kommen. In Freiburg wurde das Projekt bei Donum Vitae angegliedert und soll aufgrund seiner wichtigen Bedeutung auch über das Ende der Bundesfinanzierung hinaus gefördert werden. Anmerkung der Verwaltung: Wurde bei bestehendem Zuschuss (Ifd. Nr. 9.80) beantragt, bezieht sich jedoch auf eine neue Maßnahme. Die Bezeichnung und die Ansätze im Entwurf des DHH 2019/2020 wurden angepasst.	strittig	CDU
111	9.xx		09	JHW - Familienzentrum im Karl-Härringer-Haus vgl. Antrag: FL/FF (OZ 112)	0	-25.770	0	-52.690	Der Heilpädagoge Hort "Karl Härringer Haus" im Stadtteil Wiehre bietet für Kinder mit besonderem Förderbedarf ein ergänzendes Nachmittagsangebot an und kooperiert hier-bei mit den anliegenden Grundschulen (Loretto- und Turnseeschule), deren Schulkindbetreuungen und den Flüchtlingswohnheimen. Die große Mehrheit der Kinder hat einen Flucht- und Migrationshintergr., so dass Hausaufgabenhilfe, Sprachförderung, aber auch Alltagshilfen für die Familien angeboten werden. Indem der Hort die Schulkindbetreuung entlastet, profitieren von diesem Angebot auch die anderen Kinder in den angrenzenden Grundschulen. Mit den Mitteln sollen die Plätze (es bestehen 41 Hortplätze und eine ebenso lange Warteliste) und die Unterstützungsangebote für die Familien ausgeweitet werden. Die Mittelerrhöhung ist eine Ausweitung des heilpädagog. Hortes und soll daher nicht aus dem Budget für Familienzentren (Vgl. Drs.KJHA-19/001) genommen werden. Anmerkung der Verwaltung: Bezeichnung, Ansätze und Änderungsbeträge 2019 und 2020 wurden angepasst. Es gibt in der Zuschussl. Ifd. Nr. 9.72, Seite 93, allgemeine Zuschussmittel (Projektmittel Familienzentren) die durch das Dezernat II/Aki vergeben werden (vgl. DS KJHA-19/001).	abgelehnt strittig	Bündnis 90/ Die Grünen

Liste C) strittig gestellte Anträge / Anträge, die in die 3. Lesung verwiesen wurden

OZ	Lfd Nr	Seite	THH	Empfänger	Haushaltsplan 2019		Haushaltsplan 2020		Erläuterungen / Bemerkungen (Zweck des Antrags)	Ergebnis 2. Lesung	Fraktion
					Entwurf in Euro	Änderung (+/-) in Euro	Entwurf in Euro	Änderung (+/-) in Euro			
114	9.xx		09	Pauschale Erhöhung der Barzuschüsse im Bereich Kinder- und Jugendarbeit	0	0	0	-280.000	SPERRVERMERK Die Bedarfe in den Jugendbegegnungsstätten und den Trägern der Förderangebote für Kinder- und Jugendliche sind kontinuierlich gestiegen. Vor allem der organisatorische Leitungsaufwand ist nicht erst seit der Datenschutzverordnung immens gestiegen und übersteigt die jeweiligen Kapazitäten. Einrichtungen mit langjährigen MitarbeiterInnen können oftmals die Tarifierpassungen bzw. Stufenerhöhungen nicht vornehmen. Der Sachkostenzuschuss wurde schon Jahre nicht mehr erhöht und bedarf einer dringenden Anpassung, die man mit einer 5% Erhöhung strukturell in Angriff nimmt. Anmerkung der Verwaltung: Antrag wurde in der Teilergebnisliste gestellt.	abgelehnt strittig	SPD
115	9.xx		09	Zentrum Familienfreundlichkeit Freiburg vgl. Anträge: JPG (OZ 116) FL/FF (OZ 117)	0	-14.680	0	-7.680	Mit der Mittelbereitstellung soll eine Ergänzung des städtischen Angebotes für Kinderbetreuung in Randzeiten, für Eltern mit Betreuungsbedarf außerhalb der Regelbetreuung, z.B. am Abend, bei mehrtägiger Fort- und Weiterbildung, Durchführung von Ferienprogrammen geschaffen werden. Der Zuschussbetrag für 2019 teilt sich auf in einmalige Einrichtungskosten von 7.000€ und einen Mietzuschuss von 7.680€. Die Bezuschussung beginnt ab dem 01.07.2019. Anmerkung der Verwaltung: Antrag wurde in THH 13 gestellt. Im Antrag wurde der Empfänger "Agentur Cogo GmbH" genannt. Dieser Empfänger ist einer der beiden gemeinnützigen Organisationen, die im Zentrum Familienfreundlichkeit Freiburg die Räumlichkeiten anmieten werden. Aus diesem Grund wurde dieser Antrag mit den Anträgen der Fraktionen JPG und FL/FF gleichstellt.	angepasst strittig	SPD

Liste C) strittig gestellte Anträge / Anträge, die in die 3. Lesung verwiesen wurden

OZ	Lfd Nr	Seite	THH	Empfänger	Haushaltsplan 2019		Haushaltsplan 2020		Erläuterungen / Bemerkungen (Zweck des Antrags)	Ergebnis 2. Lesung	Fraktion
					Entwurf in Euro	Änderung (+/-) in Euro	Entwurf in Euro	Änderung (+/-) in Euro			
Investitionen											
406		127	08	Lyceè Turenne	-250.000	0	0	-5.000.000	Machbarkeitsstudie in 2019. Im Jahr 2020 sollten die Sanierungsarbeiten beginnen, da das Lycée Turenne schon viel zu lang leer steht und die Räume nutzbar gemacht werden sollten. Insgesamt ist die Rede von Kosten über 15. Mio. EUR. Deshalb sollte ab 2020 der hier angegebene Betrag eingestellt werden und in den Folgejahren jeweils der gleiche Betrag!	abgelehnt strittig	FL/FF
411			12	Kunst im öffentlichen Raum	0	0	0	-250.000	Auslobung eines bundesweiten künstlerischen Wettbewerbs an der neuen Kronenbrücke, Erstellung eines Kunstwerkes;	abgelehnt mit Sperrvermerk strittig	UL
423	11.33	711	22	Sammler (aktive Liegenschaftspolitik)	-2.328.600	0	-1.200.000	-1.690.000	Die SPD-Fraktion beantragt einen Fonds als Anschubfinanzierung für den Einstieg in eine aktive Liegenschaftspolitik. Spätestens die Entwicklung des neuen Stadtteils Dietenbach mit ca. 412 Eigentümern erfordert den Paradigmenwechsel zu einer neuen Bodenpolitik. Vorrusschauende strategische Bodenpolitik zur kontinuierlichen und langfristigen Sicherung von Flächen für den Wohnungsbau ist bislang keine Freiburger Tradition. Freiburger Bodenpolitik ist bisher hauptsächlich unter fiskalischen Gesichtspunkten zugunsten des Haushaltsausgleichs betrieben worden. Der Fonds soll zum 01.07.2019 in der Produktgruppe 11.33 Grundstücksmanagement angesetzt und verwaltet werden. Anmerkung der Verwaltung: Antrag wurde im Teilergebnishaushalt gestellt, da sich der Grundstücksverkehr im investiven Bereich beschäftigt wurde der Antrag in die Investitionsliste verschoben. Über die Änderungsliste sind bereits in 2019 2,06 Mio. EUR und in 2020 750 TEUR für den Grundstückserwerb (Sammler) eingestellt.	angepasst abgelehnt strittig	SPD
438		183	26	Radverkehrsanlagen	-1.200.000	-400.000	-1.200.000	-800.000	Erhöhung der Radwegpauschale zur zügigen Umsetzung anstehender Maßnahmen zum Radwegebau und zur Verbesserung der Radinfrastruktur. 34% Radanteil im Modal Split, die weiter gesteigert werden sollen, machen einen erhöhten Mitteleinsatz dringend erforderlich. Im Beteiligungshaushalt sind zwei Vorschläge unter den Top Ten mit Bezug auf diese Haushaltsstelle ("Radverkehrsführung Wiesentalstr." mit 252 Unterstützenden, "Echter Vorrang für den Radverkehr" mit 238 Unterstützenden), zahlreiche weitere Vorschläge beziehen sich auf Verbesserungen des Radverkehrs.	abgelehnt strittig	Bündnis 90 / Die Grünen
439		183	26	Radwegkreuzung Wiesentalstr.	0	-50.000	0	-100.000	Für verkehrssicheres Queren der Wiesentalstrasse von täglich ca.2000 RadfahrerInnen Vauban – Innenstadt. Forderung seit Bau des Stadtteils. Verbindung ist auch Teil des Radverkehrskonzeptes 2020. Umbau der Wiesentalstraße Summe: 150.000,- €, verteilt auf die Planungsphase in 2019 und die Bauphase in 2020 zwischen Clara-Immerwahr- und Oltmannsstraße entsprechend der vorliegenden Vorplanung des GuT vom 21.03.2017 - Beteiligungshaushalt: Top 10	abgelehnt strittig	UL

Liste C) strittig gestellte Anträge / Anträge, die in die 3. Lesung verwiesen wurden

OZ	Lfd Nr	Seite	THH	Empfänger	Haushaltsplan 2019		Haushaltsplan 2020		Erläuterungen / Bemerkungen (Zweck des Antrags)	Ergebnis 2. Lesung	Fraktion
					Entwurf in Euro	Änderung (+/-) in Euro	Entwurf in Euro	Änderung (+/-) in Euro			
Zuschüsse											
126	7.xx		07	Planet Earth Movement vgl. Anträge: UL (OZ 125) FL/FF (OZ 127)	0	-10.000	0	0	Einmaliger Investitionszuschuss für die Anschaffung eines elektrischen Lastenanhängers. Das Projekt sensibilisiert für den Klimawandel und nachhaltigeres Leben. Anmerkung der Verwaltung: THH und Bezeichnung "Walk for the Planet" wurde angepasst	strittig	JPG
127	7.xx		07	Planet Earth Movement vgl. Anträge: UL (OZ 125) JPG (OZ 126)	0	-10.000	0	0	Im Sommer 2019 soll von Freiburg ausgehend ein mehrmonatiger "Walk for the Planet" organisiert werden. Dabei soll auf dem Weg durch verschiedene Gemeinden und Städte, mit Hilfe von Filmen, Vorträgen & Workshops vertiefend auf das Thema Klimawandel eingegangen und konkrete, leicht umsetzbare Veränderungsvorschläge vorgestellt werden. Ein solarbetriebenes Begleitfahrzeug wird die Aktionsmaterialien transportieren und die Fußtruppe begleiten.	strittig	FL/FF
128	9.1	90	09	Frauen- und Kinderschutzhaus e.V. (Zuständigkeit SO)	-123.050	-14.950	-125.110	-22.240	Das Frauen- und Kinderschutzhaus benötigt für die Frauen-Beratungsstelle eine Aufstockung des Zuschusses. Die Frauen-Beratungsstelle bei häuslicher Gewalt bietet ambulante psychosoziale Beratung und Krisenintervention für misshandelte Frauen und betroffene Dritte. Der Bedarf ist weiterhin hoch, mit steigender Tendenz.	strittig	CDU
142	9.4	90	09	Freiburger Interventionsprojekt gegen häusliche Gewalt (Zuständigkeit SO) vgl. Antrag: UL (OZ 143)	-124.770	-10.170	-127.220	-11.090	Das Interventionsprojekt ist als wichtiger Baustein in der Anti-Gewalt-Arbeit anerkannt. Die Aufgaben sind in den vergangenen Jahren stetig gewachsen. Trotz der Zuschusserhöhung im DHH 2017/2018 existiert eine Deckungslücke, die nur unregelmäßig durch Spenden gedeckt ist. Durch einen Umzug ergibt sich zudem ein Mehrbedarf an Miete. Anmerkung der Verwaltung: Änderungsbetrag 2019 wurde angepasst.	strittig	CDU
143	9.4	90	09	Freiburger Interventionsprojekt gegen häusliche Gewalt (Zuständigkeit SO) vgl. Antrag: CDU (OZ 142)	-124.770	-11.000	-127.220	-11.000	FRIG arbeitet seit 20 Jahren erfolgreich in der Krisenintervention, Prävention, Vernetzung und Fortbildung gegen häusliche Gewalt mit 2 x 50 % Fachberatung. Die Anzahl häuslicher Gewaltdelikte ist enorm, die Hilfesuche der Opfer haben deutlich zugenommen – auch dank der zunehmenden Enttabuisierung dieses Elends. Ein funktionierendes Back-Office ist dafür unerlässlich, die derzeitige Ausstattung liegt unter 50 %. Hinzu kommt eine erhöhte Miete aufgrund des Umzugs zum DRK. Anmerkung der Verwaltung: Die Ansätze im Entwurf des DHH 2019/2020 wurden ergänzt.	strittig	UL
176	12.29	97	12	Kulturwerk des BBK (T66) vgl. Antrag: FL/FF (OZ 177)	-15.300	-12.700	-15.300	-12.700	Das Kulturwerk ist ein bedeutender Freiburger Kunstort im Fritz-Geiges-Turm mit 6 Ausstellungen regionaler und internationaler KünstlerInnen pro Jahr. Es initiiert soziokulturelle Projekte, organisiert alles zwei Jahre die Offenen Ateliers und pflegt ein für die Öffentlichkeit zugängliches KünstlerInnenarchiv seit 1949. Die Zuschusserhöhungen wird benötigt für die Qualifizierung des Ausstellungsbetriebes als auch für die Erneuerung der technischen Ausstattung. Anmerkung der Verwaltung zusätzliche Erhöhung i. H. v. 2,5 % (Dynamisierung) für 2019 und 2020 gemäß Drucksache G-19/035 "Personalkostenanpassung für freie Träger im Kulturbereich im städtischen Haushalt" Anlage 2 in der Änderungsliste der Verwaltung enthalten	abgelehnt strittig	UL

Liste C) strittig gestellte Anträge / Anträge, die in die 3. Lesung verwiesen wurden

OZ	Lfd Nr	Seite	THH	Empfänger	Haushaltsplan 2019		Haushaltsplan 2020		Erläuterungen / Bemerkungen (Zweck des Antrags)	Ergebnis 2. Lesung	Fraktion
					Entwurf in Euro	Änderung (+/-) in Euro	Entwurf in Euro	Änderung (+/-) in Euro			
201	12.46	98	12	Theater Harrys Depot vgl. Anträge: Die GRÜNEN (OZ 200) FL/FF (OZ 202)	-25.000	-12.500	-25.000	-25.000	Seit 2008 bietet das kleinste Theater Freiburgs (40 Plätze) jährlich zwei bis vier Produktionen. Sprache und Text stehen im Vordergrund. Der Schwerpunkt liegt auf literarischen Werken, die zeitgenössisch oder klassisch, Drama oder Prosatext eigens von der Regisseurin Barbara Zimmermann für die Bühne bearbeitet werden. Zum Ensemble (gegr. 2000) gehören acht Schauspieler, PR Assistenz, Kostümbildung und Musikkomponist. Ziel ist die Aufführungen zu erweitern und eine Outdoor-Produktion (Spechtassage) zu realisieren und ein Rahmenprogramm zu entwickeln. Die Antragserhöhung ist für adäquate Spielverträge, für eine zusätzliche Regieleitung und mithilfe in der Organisation. Anmerkung der Verwaltung: Bezeichnung entsprechend anderer Anträge angepasst. Alt: Harry hol schon mal den Wagen zusätzliche Erhöhung i. H. v. 2,5 % (Dynamisierung) für 2019 und 2020 gemäß Drucksache G-19/035 "Personalkostenanpassung für freie Träger im Kulturbereich im städtischen Haushalt" Anlage 2 in der Änderungsliste der Verwaltung enthalten	angepasst abgelehnt strittig	UL
204	12.47	98	12	Wallgraben-Theater vgl. Anträge: UL (OZ 203) FW (OZ 205)	-237.000	-13.000	-234.500	-15.500	Aus Gründen des Brandschutzes dürfen die+168 Scheinwerfer während der Rathaus Hofspiele im Sommer nicht mehr in den Fluren des Rathauses aufgestellt werden. Durch Installation von Beleuchtungstraversen fallen 10 Plätze weg. Die Zuschusserhöhung soll dazu dienen, die dadurch entstehenden Mindereinnahmen auszugleichen und die Kosten für die Lagerung der Traversen zu bezahlen. Drucksache KA-19/001, S. 410ff Anmerkung der Verwaltung: zusätzliche Erhöhung i. H. v. 2,5 % (Dynamisierung) für 2019 und 2020 gemäß Drucksache G-19/035 "Personalkostenanpassung für freie Träger im Kulturbereich im städtischen Haushalt" Anlage 2 in der Änderungsliste der Verwaltung enthalten	abgelehnt strittig	FL/FF
227	12.69	98	12	Kommunales Kino e.V. vgl. Anträge: UL (OZ 228) FL/FF (OZ 229)	-186.490	-39.680	-186.490	-34.900	Die Programmarbeit des Kommunalen Kinos hat sich in den letzten Jahren immer mehr weg vom reinen Filmprogramm hin zu integrierten Programmen mit Ausstellungen und Diskussionen weiterentwickelt. Damit reagiert das Kino vorbildlich auf eine sich veränderte Medienlandschaft - dies spiegelt sich auch in den jährlichen Auszeichnungen für die bundesweit herausragende Programmarbeit. Der Alte Wiehrebahnhof dient darüberhinaus als wichtiger Treffpunkt in der Wiehre. Der gewachsene Aufgaben- und Funktionsbereich ist mit zusätzlichem Aufwand und Kosten verbunden. Anmerkung der Verwaltung: zusätzliche Erhöhung i. H. v. 2,5 % (Dynamisierung) für 2019 und 2020 gemäß Drucksache G-19/035 "Personalkostenanpassung für freie Träger im Kulturbereich im städtischen Haushalt" Anlage 2 in der Änderungsliste der Verwaltung enthalten. Beträge aufgerundet.	abgelehnt strittig	Bündnis 90 / Die Grünen

Liste C) strittig gestellte Anträge / Anträge, die in die 3. Lesung verwiesen wurden

OZ	Lfd Nr	Seite	THH	Empfänger	Haushaltsplan 2019		Haushaltsplan 2020		Erläuterungen / Bemerkungen (Zweck des Antrags)	Ergebnis 2. Lesung	Fraktion
					Entwurf in Euro	Änderung (+/-) in Euro	Entwurf in Euro	Änderung (+/-) in Euro			
228	12.69	98	12	Kommunales Kino e.V. vgl. Anträge: Die GRÜNEN (OZ 227) FL/FF (OZ 229)	-186.490	-25.000	-186.490	-40.000	Der alte Viehrehbahnhof ist seit 1980 Sitz des kommunalen Kinos. Er ist inzwischen aber auch ein soziokultureller Ort für den gesamten Stadtteil geworden. Die erweiterte Galerietätigkeit des Kinos kombiniert mit Themenschwerpunkten bindet zusätzliche neue Mittel. Die Bewirtschaftung des gesamten Hauses ist in der Obhut des Kommunalen Kino. Seit Jahren wird ist das Koki für herausragende internationale Programme und Engagement für eine anspruchsvolle Kinokultur ausgezeichnet. Neben den Filmen wird ein facettenreiches Begleitprogramm angeboten- Ausstellungen, Lesungen und Vorträge sowie Workshops für Kinder und Erwachsene. Die Veranstaltungen in der Galerie sind mit einem höheren Kostenaufwand verbunden 20.000 €. Ebenso benötigt das Gebäude eine verbesserte Wartung 7000 € Anmerkung der Verwaltung: Zuordnung zu 12.69 Kommunales Kino e.V. Ansätze 2019/20 wurde gemäß Entwurf Doppelhaushalt 2019/20 angepasst, zusätzliche Erhöhung i. H. v. 2,5 % (Dynamisierung) für 2019 und 2020 gemäß Drucksache G-19/035 "Personalkostenanpassung für freie Träger im Kulturbereich im städtischen Haushalt" Anlage 2 in der Änderungsliste der Verwaltung enthalten	strittig	UL
238	12.81	99	12	Slow Club e.V. vgl. Anträge: SPD (OZ 234) UL (OZ 235) JPG (OZ 236)	-10.000	-6.740	-10.000	0	Technik: Nach sechs Jahren in Betrieb beginnt ein Teil der Technik an die Grenzen ihrer Haltbarkeit zu gelangen. Ein wichtiger Teil der Musikanlage muss zwingend zeitnah ausgetauscht werden, da ein endgültiger Ausfall in allernächster Zukunft zu erwarten ist. Dies würde zum sofortigen Stillstand des Betriebes führen. Eine Neuanschaffung übersteigt die finanziellen Möglichkeiten des Slow Clubs. Drucksache KA-19/001, S. 612 Anmerkung der Verwaltung: Änderungsbetrag im Jahr 2019 wurde auf volle 10 EUR gerundet. zusätzliche Erhöhung i. H. v. 2,5 % (Dynamisierung) für 2019 und 2020 gemäß Drucksache G-19/035 "Personalkostenanpassung für freie Träger im Kulturbereich im städtischen Haushalt" Anlage 2 in der Änderungsliste der Verwaltung enthalten	strittig	FL/FF
252	12.xx		12	Bluesfreunde Freiburg e.V. vgl. Anträge: SPD (OZ 251) FL/FF (OZ 253) FW (OZ 254)	0	-8.000	0	-8.000	Der Verein unterstützt die regionale Bluesszene, fördert junge Musiker und initiiert das einzigartige Freiburger Bluesfestival seit 2014 jährlich. Ziel der institutionellen Förderung ist die Qualifizierung der international besetzten Konzertveranstaltungen und die Erweiterung der Workshops „Blues in Schools“ an Freiburger Schulen mit KünstlerInnen des Festivals sowie eine Konzertreihe im Jahr. Notwendig hierfür sind Reisekosten, Honorare und Marketingaktivitäten. Anmerkung der Verwaltung: Bezeichnung "Bluesfestival e.V." wurde angepasst gemäß Entwurf Doppelhaushalt 2019/20	abgelehnt strittig	UL
261	12.xx		12	Cala Theater vgl. Anträge: FL/FF (OZ 262) FDP (OZ 263)	0	-15.000	0	-30.000	Das Cala Theater hat sich in den vergangenen Jahren als professionelle Bühne in Freiburg etabliert. Es ergänzt die Freiburger Theaterlandschaft im Bereich Kinder- und Erwachsenentheater und bietet Workshops für theaterinteressierte Jugendliche an, in denen sie ihre schauspielerischen Talente erproben können und hat Räume für Kooperationen mit anderen Kulturschaffenden geöffnet. Die Bezuschussung beginnt ab dem 01.07.2019.	abgelehnt strittig	SPD

Liste C) strittig gestellte Anträge / Anträge, die in die 3. Lesung verwiesen wurden

OZ	Lfd Nr	Seite	THH	Empfänger	Haushaltsplan 2019		Haushaltsplan 2020		Erläuterungen / Bemerkungen (Zweck des Antrags)	Ergebnis 2. Lesung	Fraktion
					Entwurf in Euro	Änderung (+/-) in Euro	Entwurf in Euro	Änderung (+/-) in Euro			
262	12.xx		12	Cala Theater vgl. Anträge: SPD (OZ 261) FDP (OZ 263)	0	-15.000	0	-30.000	Für das Cala Theater, als professioneller Ganzjahres-Kulturbetrieb mit sowohl Hausproduktionen als auch Gastspielen, ist es essentiell wichtig, um das Haus professionell managen zu können, Personal fest einzustellen. Bislang werden alle organisatorischen Aufgaben rein ehrenamtlich unternommen, was in Zukunft nicht mehr tragbar ist. Zudem sollen Honorarkräfte kontraktiert und angemessen bezahlt werden. Drucksache KA-19/001, S. 432ff	angepasst abgelehnt strittig	FL/FF
285	12.xx		12	Freier Eintritt für junge Menschen in allen Museen	0	0	0	-20.000	Freier Eintritt für junge Menschen (18-26 Jahre) in die Freiburger Museen – in 2020 zum Jubiläum, anschließend Evaluation.	abgelehnt strittig	UL
286	12.xx		12	GEDOK Regionalgruppe Freiburg Gemeinschaft der Künstlerinnen e.V.	0	-4.500	0	-4.500	Sie fördert das künstlerische Schaffen von Frauen (u.a. Musik, Komposition, Literatur und Bildende Kunst) und publiziert ihre Werke durch interdisziplinäre Kunstprojekte, Ausstellungen, Konzerte und Performances. Allein 2017 wurden 27 Projekte u. a. 100 Jahre Frauenwahlrecht realisiert. Die Antragssumme deckt Ausstellungen, -und Konzertmieten sowie Honorare für Werbung, Flyer und Broschüren.	angepasst abgelehnt strittig	UL
298	12.xx		12	ILLU Freiburg e.V. vgl. Anträge: Die GRÜNEN (OZ 296) UL (OZ 297)	0	-5.000	0	-10.000	Mittel zur Durchführung des Illu Festival und Mapping Freiburg. Illu e.V. benötigt die beantragten Gelder diesbezüglich für u.a. Honorare und Sachausgaben. (S.323 Kulturzuschussliste)	angepasst abgelehnt strittig	JPG
310	12.xx		12	Musik im Dialog e.V. vgl. Antrag: Die GRÜNEN (OZ 309)	0	-35.000	0	-35.000	zur Kofinanzierung der geplanten Projekte 2019/2020 wie Laudato si in Koop. Mit CHOER 3 e.V., Beethovenprojekt und Mozartrequiem für Kinder und Jugendliche und für den Aufbau eines Zentrums für Vokalmusik (ZiV) unter dessen Dach neue Formen der Musikpräsentation und Vermittlung für verschiedene Altersklassen v.a. in Schulen und Kitas in den Stadtteilen eingerichtet werden. Hierfür braucht es eine Basisfinanzierung für die Organisation und die Deckung der Büro und Konzertsaalmieten	abgelehnt strittig	UL
320	13.9	101	13	Reha-Verein e.V. - Zuschuss Sach- und Personalk. (ehemals LWB) vgl. Antrag: FL/FF (OZ 321)	-61.700	-34.740	-62.620	-36.000	Der REHA-Verein bietet ein niederschwelliges Angebot für psychisch Kranke und auch behinderte Menschen in Form von Beratung, Begleitung im Alltag oder bei der Teilhabe am Gemeinschaftsleben. Die vormals festgelegten Pauschalbeträge sind jedoch längst nicht mehr auskömmlich, und die Öffnungszeiten müssen ausgeweitet werden. Zur Abwendung eines strukturellen Defizits benötigt der Verein eine Erhöhung des Zuschusses.	abgelehnt strittig	CDU
326	13.49	102	13	Freiburger Straßenschule e.V.	-31.780	-10.000	-32.380	-10.000	Weiter wachsende Anzahl wohnungsloser und von Wohnungslosigkeit bedrohter junger Menschen.	abgelehnt strittig	UL
334	13.xx		13	Diakonisches Werk - Freiraum für wohnungslose Frauen	0	-20.000	0	-35.000	Freiraum: soz.psych. Beratung wohnungsloser Frauen durch neue 0,5 Fachkraftstelle Anmerkung der Verwaltung: Antrag wurde für den THH 9 gestellt.	abgelehnt mit Sperrvermerk strittig	UL

Liste C) strittig gestellte Anträge / Anträge, die in die 3. Lesung verwiesen wurden

OZ	Lfd Nr	Seite	THH	Empfänger	Haushaltsplan 2019		Haushaltsplan 2020		Erläuterungen / Bemerkungen (Zweck des Antrags)	Ergebnis 2. Lesung	Fraktion
					Entwurf in Euro	Änderung (+/-) in Euro	Entwurf in Euro	Änderung (+/-) in Euro			
350	13.xx		13	Sputnik e.V. - Eingliederungshilfe	0	-10.000	0	-10.000	Das Angebot von Sputnik-Eingliederungshilfe soll um ein tagesstrukturiertes Angebot für alkoholranke Menschen (CMA = chronisch mehrfachbeeinträchtigte abhängige Menschen) erweitert werden. Es soll für diesen Personenkreis auch eine Hinzuerdienstmöglichkeit geschaffen werden und somit deren Kompetenzen und Ressourcen (re-) aktiviert werden. Beteiligungshaushalt: 465	abgelehnt strittig	FL/FF
385	14.xx		14	FAIRburg e.V. vgl. Antrag UL (OZ 386)	0	-13.500	0	-27.000	FAIRburg ist Anlaufstelle von Ehrenamtlichen und Migrant*innenorganisationen. Handlungsfelder: Zugang und Integration in den Arbeitsmarkt, zum Gesundheitssystem, zu Bildung und Leben im Stadtteil. Ohne personelle Verstärkung können Koordinierungsaufgaben nicht mehr bewältigt werden. <u>Anmerkung der Verwaltung:</u> Beträge des Entwurfs mit 0 EUR ergänzt, Seitenzahl entfernt, da neuer Zuschuss. Empfängername entsprechend der anderen Anträge angepasst.	abgelehnt strittig	Bündnis 90 / Die Grünen

Liste C) strittig gestellte Anträge / Anträge, die in die 3. Lesung verwiesen wurden

OZ	Lfd Nr	Seite	THH	Empfänger	Haushaltsplan 2019		Haushaltsplan 2020		Erläuterungen / Bemerkungen (Zweck des Antrags)	Ergebnis 2. Lesung	Fraktion
					Entwurf in Euro	Änderung (+/-) in Euro	Entwurf in Euro	Änderung (+/-) in Euro			
Teilergebnishaushalt											
452		781	26	0,25 VZÄ für Elektromobilität/Barrierefreiheit und Bürgerschaftliches Engagement	0	-20.000	0	-20.000	Die Mittel sind vorwiegend zur Unterstützung im Baubereich, um Maßnahmen voranzutreiben und sie zu begleiten.	abgelehnt strittig	SPD
457		781	26	Förderprogramm Lastenräder	-100.000	0	-100.000	-50.000	Einführung eines Programmes zur Förderung von Lastenrädern analog des entsprechenden Programms der Stadt Heidelberg.	angepasst abgelehnt strittig	Bündnis 90 / Die Grünen
459		809	26	Sanierung Glasbachgeländer Herdern	-1.000.000	-150.000	-1.000.000	0	Die Geländer am Glasbach in Herdern müssen unbedingt saniert werden. Siehe Brief von Frau Winkler, BV Herdern. Anmerkung der Verwaltung: Seitenzahl angepasst.	angepasst abgelehnt strittig	FL/FF